

Die Ursache vieler Mißstände in unserem Berufsstand, wie Konkurrenz durch Warenhaus, Hausierhandel und Versandgeschäft, niedrige Reparaturpreise usw., liegt in der Unkenntnis der Kunden.

Die „Uhrmacherskunst“ hat die dringende Notwendigkeit der Aufklärung nicht nur erkannt, sondern diesen Gedanken auch in die Tat umgesetzt.

Mit der Herausgabe der Druckschrift „*Warum brechen die Uhrfedern?*“ konnten wir der Fachwelt bereits ein gutes Instrument zur Publikumsaufklärung in die Hand geben.

Auf Grund der guten Erfahrungen, die viele Berufskameraden mit der Federbruch-Druckschrift machten, haben wir in Gemeinschaft mit dem Reichsinnungsverband des Uhrmacherhandwerks, Abteilung Berufsförderung, einen

## Reparaturprospekt

geschaffen. — Absichtlich ist auf eine „billige“ Ausführung verzichtet worden. Der Prospekt soll kein Handzettel sein, dem Jahrmarktsumlieu anhaftet. Die sorgfältige Kunstdruckausführung und die reiche Bebilderung zwingen den Empfänger zum Lesen von der ersten bis zur letzten Zeile des gutdurchdachten Textes.

Mit dieser Druckschrift wollen wir den Berufskameraden die Möglichkeit bieten, den Kunden in vornehmster Form das sagen zu können, was ihnen endlich einmal gesagt werden muß, damit die märchenhaft-unsinnigen Vorstellungen über den Uhrmacher und seine Arbeit verschwinden. Darüber hinaus ist die Schrift das gegebene Mittel, diese Aufklärung propagandistisch für Ihr Geschäft auszuwerten.

### Die Preise für die Druckschrift betragen:

für 100 Stück (Mindestbezug)	4,— RM.	zuzüglich	—,40 RM.	Versandkosten
„ 200 „	7,60 „	„	—,60 „	„
„ 500 „	17,50 „	„	1,— „	„
„ 1000 „	33,— „	„	1,50 „	„

Zusendung erfolgt gegen Voreinsendung des Betrages oder auf Wunsch gegen Nachnahme (Postscheckkonto Leipzig 169 33).

*Diese Aufklärungsarbeit darf nicht eine Angelegenheit einzelner Berufskameraden bleiben, sondern jeder sollte sich hieran beteiligen, um durch gemeinschaftliche Propaganda den Erfolg zu erhöhen.*

Wir bitten um baldige Bestellaufgabe. Ihrer Aufklärungsarbeit wünschen wir einen guten Erfolg und würden uns freuen, von Ihren Erfahrungen mit diesem Prospekt einmal zu hören.

**Ein Exemplar ist der heutigen Nummer beigelegt**

*Verlag der „Uhrmacherskunst“*

Halle (Saale)

Mühlweg 19